

# Ganten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Solothurnisches Wochenblatt**

Band (Jahr): **7 (1794)**

Heft 42

PDF erstellt am: **05.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Ganten.

Urs Nätz, Ursen sel. Sohn von Biezwoyl.  
 Johann Lehmann, Beck zu Trimbach.

## Aufgehobne Gant.

Niklaus Derendinger sel. Erben von Bettlach.

## Auflösung der letzten Charade.

Pickelhaube.

## Neues Räthsel.

Ich dien' der Wahrheit wie den Lügen,  
 Ich mache Krieg und schließe Frieden,  
 Oft mach ich Manchem Freud,  
 Auch öfters Herzensleid.  
 Ich reise fast durch alle Zonen  
 Wo Eselstöpf' und Weise wohnen.  
 Mein Daseyn hat nicht viel zu sagen,  
 Ich sterbe meist nach wenig Tagen.